KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Rötsweiler-Nockenthal
AGS-Schlüssel: 13402072

Stichtag: 31.07.2013

Hauptwohnung gesamt: 461 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 485
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 179

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	224	48,59	237	51,41	461	100
davon Ausländer	3	33,333	6	66,667	9	1,952
gemeldete Nebenwohnungen	18	75	6	25	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**242**	**49,897**	**243**	**50,103**	**485**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	14	3,037	16	3,471	30	6,508
10-19 Jahre	25	5,423	21	4,555	46	9,978
20-29 Jahre	19	4,121	13	2,82	32	6,941
30-39 Jahre	15	3,254	22	4,772	37	8,026
40-49 Jahre	43	9,328	38	8,243	81	17,57
50-59 Jahre	35	7,592	42	9,111	77	16,703
60-69 Jahre	33	7,158	35	7,592	68	14,751
70-79 Jahre	31	6,725	34	7,375	65	14,1
80-89 Jahre	8	1,735	15	3,254	23	4,989
90-99 Jahre	1	0,217	1	0,217	2	0,434
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**48,59**	**237**	**51,41**	**461**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,434	5	1,085	7	1,518
3-5 Jahre	4	0,868	5	1,085	9	1,952
6-15 Jahre	24	5,206	16	3,471	40	8,677
16-17 Jahre	5	1,085	6	1,302	11	2,386
18-20 Jahre	7	1,518	5	1,085	12	2,603
gesamt	**42**	**9,111**	**37**	**8,026**	**79**	**17,137**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	3	0,651	3	0,651
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,651	2	0,434	5	1,085
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	0	0	0	0
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,217	1	0,217	2	0,434
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,217	4	0,868	5	1,085
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**1,085**	**10**	**2,169**	**15**	**3,254**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	144	31,236	170	36,876	314	68,113
römisch-katholisch	23	4,989	25	5,423	48	10,412
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,217	3	0,651	4	0,868
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,434	2	0,434	4	0,868
ohne Angabe, gemeinschaftslos	54	11,714	37	8,026	91	19,74
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**224**	**48,59**	**237**	**51,41**	**461**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	17,787	58	12,581	140	30,369
verheiratet	123	26,681	126	27,332	249	54,013
verwitwert	5	1,085	35	7,592	40	8,677
geschieden	14	3,037	18	3,905	32	6,941
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**48,59**	**237**	**51,41**	**461**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.